



www.cdu-fraktion-wuppertal.de
CDU-Fraktion in der
Bezirksvertretung



Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE
GRÜNEN in der
Bezirksvertretung

*Herrn Bezirksbürgermeister Lücke der
Bezirksvertretung Barmen*

Gemeinsamer Antrag

Datum 13.03.2012

Drucks. Nr. VO/0159/12
öffentlich

Zur Sitzung am
13.03.2012

Gremium
Bezirksvertretung Barmen

Kinderbetreuung auf dem Rott

Beschlussvorschlag

1. Die BV Barmen erkennt die Notwendigkeit zur Schaffung zusätzlicher Kinderbetreuungsplätze im Stadtteil Barmen an und spricht sich vor dem Hintergrund der angekündigten Schließung des evangelischen Kindergartens Annabergstraße ausdrücklich dafür aus, vorrangig die Gebäude der ehemaligen Hauptschule Rott für eine Kinderbetreuungseinrichtung auf dem Rott zu prüfen.
2. Wie schon auf ihrer Sitzung am 10.01.2012 bittet die Bezirksvertretung das Gebäudemanagement der Stadt darum, umgehend geeignete Alternativen für die im abgängigen Gebäude der ehemaligen Hauptschule enthaltene Toilettenanlage zu entwickeln und der BV in ihrer nächsten Sitzung vorzulegen.
3. Der Stadtbetrieb wird darum gebeten zu erläutern, inwieweit das Gebäude und Grundstück des evangelischen Kindergartens Annabergstraße als Zwischenlösung oder sogar als dauerhafte Einrichtung erhalten werden kann.

Unterschrift

D. Newig M. Schulz

Begründung

Für den Stadtteil Barmen wurde laut Stadtbetrieb eine Unterversorgung an Kinderbetreuungsplätzen von 11 Gruppen festgestellt. Zusätzlich zu dem bereits bestehenden Bedarf plant der Evangelische Kindertagesstättenverein Wuppertal, den evangelischen Kindergarten Annabergstraße zum 31.07.2014 zu schließen. Somit werden

bereits heute keine neuen Kinder mehr in der Einrichtung aufgenommen. Dieser Beschluss verschärft die ohnehin bereits angespannte Betreuungssituation. Um zu einer Lösung zu kommen haben viele unterschiedliche Akteure aus den Bürgervereinen, der Verwaltung und der Politik im Bezirk in den vergangenen Monaten Gespräche und Verhandlungen geführt. Auch die Bezirksvertretung Barmen hat sich seit Anfang des Jahres mehrfach mit der Thematik beschäftigt. Dabei hat sich gezeigt, dass wahrscheinlich einzig eine Einrichtung in städtischer Verantwortung reelle Chancen auf Verwirklichung hat. Und auch in Bezug auf den Standort einer neuen Kindertagesstätte scheint sich das Grundstück der ehemaligen Hauptschule Rott an der Rödiger Straße als geeignetste Fläche in dem dichtbesiedelten Bezirk herauszustellen. Mit Blick auf den engen Zeitrahmen bis zur entgeltigen Schließung des Kindergartens Annabergstraße ist eine zeitnahe Entscheidung zur Lösung der Betreuungsproblematik, möglichst noch im ersten Halbjahr 2012, ratsam.